

## „Dispositivanalyse – Grounded Theory“

Prof. Dr. Inga Truschkat

Ganz grundlegend besteht das Erkenntnisinteresse einer jeden Dispositivanalyse in der Frage nach den machtvollen und in der sozialen Praxis wirkungsvollen Effekten diskursiven Wissens. Der Gewinn dieser Forschungsperspektive ist vor allem darin zu sehen, dass Macht-Wissen-Relationen auch in ihrer sozialen Wirkung untersucht werden können. Im Rahmen des Workshops werden zunächst theoretische und methodologische Grundlagen einer wissenssoziologischen Dispositivanalyse erarbeitet und diskutiert. In einem zweiten Teil des Workshops besteht die Gelegenheit, eigene empirische Forschungsarbeiten zu diskutieren. Dabei können Arbeiten unterschiedlichen Stadiums besprochen werden, beispielsweise zur Entwicklung einer entsprechenden Fragestellung, zur Zusammenstellung eines Datenkorpus oder zum analytischen Vorgehen. Darüber hinaus kann der Workshop auch zur gemeinsamen Interpretation von konkretem Datenmaterial genutzt werden.